

Pressemitteilung

Nr.: 23/2022

Berching, den 31.03.2022

Auskunft erteilt: Veronica Platzek
Telefon: 08462/205-51
E-Mail: platzek.veronica@berching.de
Presseverteiler: regional

Neuer Asphalt zwischen Wattenberg und Roßthal

Die Ortsdurchfahrt und die Gemeindeverbindungsstraße zwischen Wattenberg und Roßthal werden saniert, die Straße zwischen den Berchinger Ortsteilen verbreitert. Insgesamt werden rund 1,8 km Straße erneuert. Die Gemeindeverbindungsstraße ist, nicht zuletzt aufgrund des schweren landwirtschaftlichen Verkehrs, Aufgrabungen zurückliegender Leitungsverlegungen verschiedener Versorgungsunternehmen, und auch altersbedingt durch Rissbildung und Verdrückungen besonders an den Fahrbahnrändern gekennzeichnet, sodass die Ertüchtigung notwendig wurde. Der vorhandene Unterbau kann bestehen bleiben, sodass durch eine Oberbauverstärkung die Verbreiterung von 4,5 m auf 5 m erfolgen kann. Beim Ausbau der Ortsdurchfahrt wird der bestehende Oberflächenkanal erneuert, von Seiten der Stadt Berching wird eine Speedpipe zur Vorbereitung des Glasfaserausbaus verlegt. Die Bayernwerk AG wird das Leitungsnetz für die Straßenbeleuchtung erneuern. Das Planungsbüro Ingenieurbüro Dotzer GmbH, die ausführende Firma Max Bögl Stiftung & Co. KG machten sich gemeinsam ein Bild der rund 1,25 Mio € kostenden Maßnahme. Die Regierung der Oberpfalz fördert das Projekt mit 380.000 €.



Personen auf dem Bild: Ralph Dotzer (Ingenieurbüro Dotzer GmbH), Christian König (Bauamt Stadt Berching), Polier Gerhard Brandl (Firma Bögl), Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich, Bauleiter Michael Behringer (Firma Bögl)

Bildquelle: Veronica Platzek